

## Kälberpreise weiterhin unter Druck

Insgesamt wurden 116 Kälber aufgetrieben und somit deutlich weniger als an den vergangenen Märkten. Leider ist die Nachfrage innerhalb des Restriktionsgebietes mittlerweile stark rückläufig, weshalb der Marktverlauf sehr verhalten war. Dennoch konnten nahezu alle Kälber abgesetzt werden.

Die männlichen Nutzkälber verteilten sich auf 95 Fleckvieh-, 3 Gelbvieh- und 8 Holsteinkälber. Durch die geänderten Vermarktungsmöglichkeiten im Restriktionsgebiet sind Kälber, die kein dem Alter entsprechendes Gewicht haben nur sehr schwer und mit deutlichen Preisabschlägen abzusetzen. Da Kälber ohne Impfschutz nur innerhalb des Restriktionsgebietes vermarktet werden dürfen konnten die Fleckviehkälber das hohe Preisniveau der vergangenen Märkte nicht behaupten. Sie wogen im Mittel 88 kg und konnten um 3,34 Euro netto bzw. 3,70 Euro brutto einen Käufer finden. Es wurden damit 293 Euro netto bzw. 324 Euro brutto je Tier bezahlt.

Das 80-Kilo-Durchschnittskalb erlöste somit 3,90 Euro/kg inkl. MwSt.

Gelbviehkälber erlösten bei 98 kg Durchschnittsgewicht 4,83 Euro brutto je Kilo. Die 8 Holstein-Kreuzungskälber mit 80 kg Gewicht wurden um 2,01 Euro brutto verkauft.

Insgesamt wurden 10 weibliche Mastkälber angeboten und restlos verkauft. Die 5 Fleckviehtiere wogen 97 kg und erlösten einen Kilopreis von 3,23 Euro brutto je kg (= 313 Euro brutto je Tier).

Der nächste Großviehmarkt mit Zuchtkälbern ist am Dienstag 27.08.2019.

Der nächste Nutzkälbermarkt findet am 17.09.2019 statt.

Da bereits die ersten Betriebe Kälber aus **grundimmunisierten Müttern** zu vermarkten haben möchten wir sie bitten die entsprechenden Kälber **frühzeitig bei uns zu melden**, um die entsprechenden **Transporte** und **Untersuchungen** abstimmen zu können.

Außerdem möchten wir sie bitten sich mit dem Verband in Verbindung zu setzen wenn sie ihre **zweite Impfung abgeschlossen** haben um das weitere Vorgehen abstimmen zu können.

Weitere Informationen zum Blauzungengeschehen und zu den Regelungen bezüglich dem Vebringen der Tiere, sowie die zugehörigen **Tierhaltererklärungen** finden Sie auf unserer Homepage unter „Aktuelles“: [www.rzv-franken.de/aktuelles](http://www.rzv-franken.de/aktuelles)